- * Boshaft. Boften: Salt, wer ba? Lieutenant: Merft Er nicht, baß ich ein Lieutenant bin, Er Siel, Schafstopf, Rinboteb! Boften!: Beht merf ich's!
- * Schmeichelhaft. Dame (jum Lieutenant, ber fich einige Rubn: heiten im Geiprach erlaubt): herr Lieutenant — Sie ahneln mertwürdig einem Sabel in Friedenszeiten. — Lieutenant: Wiejo meine Gnabigste? — Dame: Sie sind eben fo "ungeschliffen!"
- Der fluge Johann Baron (nach Saufe gurudfehrenb): Johann mo ift mein Gobn? Johann: Rach Spel Baron: Renne ich nicht mo liegt bas? Johann: Der junge herr hinterließen, er führe jum herrn Schwiegervater in Gpe.
- Schwere Bahl. Der Eingang zu dem renommirtesten Weinkeller in L. war so niedrig, daß man nur geküdten Hauptes durch die Pfortet gesen komte. Wasse N. ein Polistiger den, nahm einen Mu ab bevor er an die Thur kan. Beshald thun Sie daß, Sie können sich der den flehen für ihn eine Konflicht ein dem Kopf ift alt und mein Hut ganz neu, da überlegte ich, was zu ristiren sei.
- * Biel Gegen 30 einer Soule murbe nach Borfdriften gefdrieben Borlage war nummerirt, und jedes Rind nufte, bevor es anfing gu ichreiben, feinen porichriftlichen Gas vorlefen. Die Borlage eines Dabchens trug bie Rummer 25 und fie las: Funfundgmangig - Rinber find eine Gabe bes herrn.
- Das vornehmfte Geschöpf. Lehrer: Bas hat Gott am sechsten Tage erichaffen? Schiller: Da ba ba hat er Lekrer; Run, welches ist benn bas vornehmste Geschöpf? Schiller: Die Frau
- "Getheilter Enthusiamus. Binben Gie bie neue Oper nicht gerabezu unflerblich, meine Guabige? Gewiß, fie bauert ja icon eine Ewigfeit.
- * Reingefallen. Alfreb . Sonberbar, lieber Freund: fo oft ich Did jur Meire abholen will, lagt mir Deine Frau fagen, Du warest nicht aumelereb. Das lebte Mal bab' ich Dich aber ganz beutlich stehen feben. — heinrich: Go — wo benn? — Alfred: Unter'm Pantoffel!
- * Martha ober ber Martt gu Richmonb. Martha: Mannchen - erlaubst Du. baß ich heut' Abend mit Cante in die Oper gehe! Sie geben Martha! - Er: Barum nicht? Bielleicht thut es Dir noth, daß Du einmal "in Dich gehlt."
- . Gang richtig. Lehrer: Durch bie Bufammenftellung ber Bofale * Bang eichtig. Lehrer: Durch die Zufammeinfellung der Bofale t und auf mie aufeinender folgenden Sichen bridft bie beutliffe Sprach häufig eine unregelmäßige Eenegung aus, wie in: Zichgad, Birmarr, namentlich aber eine Bieberbolung vom Geraufgen und Einen, wie in: Singlang, tielt tach, bimt bamt! Wer weiß andere Beifpiele? — A.: Bifff Baff! — B.: Ritippl Rlapp! — Lehrer: Rum, wer noch? — Der Iteine Karl: Lingeltangel.
- Biberftrebenbe Empfinbungen Gerichtsvorftenber: Run herr Aungflich, unterfdreiben Gie boch enblich einmal bas Petotoful, Gie fub boc, erluchte gaget wie? Der Aungflich: Run ja freilig wos man eben fo eriudi nennt. Der herr Anftitelmoper bat halt gliagt: "Du Aungflich, wenn Du mir tein' guten Zeugen abgiebit, fo falag ich Dir's hirnfalle ein. —
- Der Schwan im "Lobengrin". Im vierten Range bes Theaters fag eine baucifche Röchin und verschlang ben iconen Ritter Lobengrin faft mit ben Augen. Alls nun im britten Aft ber Schwan wieber angefchwonmen fam, um ben Grafsritter abguholen, entrang fich ber Tochter Libuffas ber unfreiwillige Ausruf: "Satrapene! fummte ben Miffvied
- 3m Gasthofe. "Sie muffen wirklich ber verschmittefte Mensch auf Erben fein." "Bie fo?" "Run, mein Bruber fagt, bag er nun icon feit filmt Jahren 3hr Stammgaft fei, und Sie hatten ihm noch nie reinen Bein eingefcenft."
- Much richtig. Das Thema eines Muffabes lautete: "Chret bas Aller. Der Echres gate ben Schlien unter anderen als Grund an-gegeben, daß fich die Allen manches Perdienil um und erworben hatten. Bei der Korrettur fand fich, das ein Schlien gefchieben hatter. Wir follen die Allen ehren, weil sie fich viel verdient haben.
- Bu schlau, (In ber ber Schule,) Lebrer: Warm bist Du gestern nicht in ber Schule genein? Jame: Derr Lebrer entschulbigen Sie mich sir biese Nacl. Mutter in gestern trauf geworden, und ber Storch hat uns keinen Univer gebracht. Lehre: So, dam bist Dt ert oat mie einen teinen vernoer georagt. — retter vo, dann bijt die fischildigt. Goge Deinem Saler, ich fließ finm grantiften. – Gib Soulie! Sonis: Saler, der Gert Lefter bat mit gefagt, et fieß Dir grantiften, und dann hat er gemeint, ich follte lo lange daheim bleiben, die Mutter wieder gefind wie, fonit fonnte ich auch noch die andern Kinder mit liger Krantigei auflöden.

- * Rute Auf. 28ch werther berr Doftor, sagt eine empfinblant Dame, welche fich mit meiter nichts befofchligte, als ben gangen Lag ihre Leute burchyuscheft, au ihrem housarie, ich glaube, ich bin ichr trant. Bias fam mir nur fehlen? Ihnen fehlt gar nichts als Aufe, meine Gnäbige' entagunet ber Arg. Bere so leigte Seingel wur meine bet legte Immel! Die braucht auch Rube! erwiberte ber Doftor troden.
- * Rein Bunber A.: Ift lieber Mann ift also verschieben? Na tröffen Sie fich, er ift gut aufgehoben. Bittine: Benn er nut wenigstens seinen tetern Billen aufgesets hatte. U.: Aber, liebe Frau, bas ift boch sein Bunber, Seit lieben ich ja mie seinen Billen.
- Benaue Ausfunft. Zeuge: Das fann ich Ihne gang genau sage. Es wor uf en Somntag Nachmittag. Ich sie mit las in ber Bibel, und schieft. Da sag ich ich, wie ber Angestagte wem Antisager et einer über be Kopf schieg, bag ein be Kreif um ben halb hang bitebe. De ern aber getroffe fat, das fann ich be beitimmt net Gedante.
- * 3 um uthung. Betruntener (auf bem heimmege an einen Baffanter anflogienb): Gefen's aus bem Beg, Gie Schaftopf! Baffant: Berr, wie bliefen Eife fich unterüchen, gegen einen Arembel. ber zihnen nich westernen der Gerengte gefenn ber, grob gu fent? Betrunt einer: Ro, na Sie fouren boch nicht vertangen, daß ich mis Anglich Spiffig mit Jonen precede
- * Schlau. Der Diurnist Hungerte findet eines Tages, daß es sich nicht der Rüsse vertogen, auf diese schioden Welt weiter zu erstitzen und beschließt, einem Doleit darch einem Sprung im Wasser undern. Im aber ziede Gelbinurdverlecht von fich abystelleten, stedt er von der That in eine Brieflich einen Zeitel mit der Aufschrift, sedt er von der That in eine Verfelasse einen Zeitel mit der Aufschrift: "3d jahr nur doden wollen!"

Anademandeln.

Auflöfung bes 294. Breisrathfele: "Bern, Oberon".

Richtige gofungen gingen ein 108. Die Gefammitgabl ber Ginfenbungen betrug 119. Das Rathfel murbe richtig geloft:

Richtige Edjungen gingen ein 108. Die Gefamutgaßi ber Einseinvangen betrug 119. Das Käthjel wurde richtig gelöll:

aus Halte von: A. Friedrich, A. Belger, Bilbelm Klüßfenderf, Fran
Anthibe Dente, E. Beder, Kütiger, Otto Rolch, S. Kreke,
R. Boren, Hathibe Dente, E. Beder, Kütiger, Otto Rolch, S. Kreke,
R. Boren, Hathibe Dente, E. Beder, Kütiger, Otto Rolch, S. Kreke,
R. Boren, Hathibe Dente, Bener, Wargarethe Kreenberg, Carl Billing,
Margarethe Padh, Anna Bagner, G. Darnhädt, Kitin R., Camilla M.,
elidder, F. Coplan, Erni Ghulte, W. Schulte, E. Kraemer, Grna
Richaelis, Gertrud Böge, Ida Eddermann, G. Hathibe, K. E. Kraemer, Grna
Richaelis, Gertrud Böge, Ida Eddermann, B. Golte, D. Allide,
Fran M. Hagarethe Böge, Ida Eddermann, Kinger, Kolbe, D. Milde,
Fran M. Hagarethe Edgulg, Minna Horn, Anna Roeder, R. Eggert,
Billiffer, Rihma Bloßelb, E. B. Limbuer, Marie Kringen, Bilbeffer
Riche, Krau Wachfel, Krau Horlmen, E. Großmann, Dora Kober, E. M.,
Fran M. Hopering, M. Ambig, Erbb, E. Billing, Migel, Mariann,
Riche, M. Lüßfendorf, Krüh Ebber, L. Holberger, Frieds Judmann,
Mibert Sachje, Ellije Schumann, M. Blant, Ella Getter, Manth Butterling, Marie Seldel, Otto Benle, Martha Geitheer, Marthy Dentifdet,
Bault Schmidt, Eurit Schlige, M. Barnefe, Knna Schilmann, B. Söge,
Glie Seichmann, Krau Kinge, Ernif Habide, R. Ceride, R. Schuride.
Don auß warts von: Sulmine Sache, Machadimann, B. Söge,
Glie Seichmann, Staffen, Schulter, Barthy, Gart Breught,
Leedmann, Hann, Dennig, L. Bögel, Wagabouth, Gart Breught,
Leedmann, Hanne, Jehnife, Boderlan, Bodern, Milden, Dans Higher,
Lange, Dentifd, Bellenter, Schulter, Wochen, Dentifde,
Marche Uniter, Schulchen, Harber, Molad, Mitterfelb, Otto Göger,
Koppil, Petric Gebre, Dentifder, Bodern Breiter,
Lange, Bernie Gebre, Bandberg, Molad, Mitterfelb, Otto Göger,
Koppil, Petric Gebre, Bandberg, Molad, Mitterfelb, Otto Göger,
Koppil, Petric Gebre, Bandberg, Molad, Mitterfelb, Otto Göger,
Bandberg, Legder, Mitter, Mitterbarder, Ranner, Schieger, Mitterbar, Derfige
Ghruber, Erolda.

Dreis: Margen ans bem feben, von f. Richler. mit Illuftrationen

entfiel auf Quife Baute, Querfurt.

295. Preisräthsel.

Betonft Du bie Erfte, geschieht es beim Flug, Betonft Du bie Dritte, ber Schüler es muß. Preis Pier hubiche Erzählungen

(aus Suridners Buderfdat), eleg. geb.

Die Auflöfung erfolgt in ber nachften Sonntags-Rummer. Löfunger benen die Abonnementsquittung vom laufenden Monat beiguftigen ift, find spateftens bis nachften Donnerftag an die Redattion bes "General-Vingeiger" eitzulenden. Bei mehreren richtigen Zhiungen entschiedet in Gegenwart vom Zeugen das Loos. Abonnenten, die im Laufe des Monats dereits eine Lesfung mit Abonnementsquittung eingelandt haben, wollen bei wiederholten Einjendungen dies geft. der Kontrole balber

Berantwortlicher Redalteur : Bilbelm Teste. - Drud und Berlag von B. Rutichbad. Beibe in Salle a. G.



humoristische Gratis: Beilage

"General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis."

Mr. 10

Salle a. G., ben 7 Mary

1897.

Miglungene Rade.

Die Mitglieder ber Derbindung "Rh ia" in einer fleinen Universitätsstadt Sud Deutschlands fagen beim fruh. Schoppen. Aber fein heiterer Scherg machte heute die Runde, fein Lieb stieg und Unobelbecher und Statfarte lagen unberuhrt auf dem Uneiptische. Die Musenfohne fagen an dem felben mit fo finfteren Mienen, als habe man ihnen von allen Seiten das Paufverhältniß gekündigt, oder als sei telegraphisch die Aachricht eingelausen, in Julunst werde das bavrische Bier um die Hälste im Preise ausschlagen.

Der Senior, ber, wenn er feine Semefter gablen wollte, dies ohne Kreide und Schiefertafel nicht fertig brachte, brach endlich das Schweigen, indem er grollend das eine Wort

herporbrachte :

"Gemeinheit!"
Die sieben anderen "Rh en" wiederholten das Wort im Chorus.

Der dice Senior wifchte trub mit der Einfen über den Dedel f nes Bierfruges und flopfte bann mit bem Unochel feines maffigen rechten Zeigefingers auf die Cafel: Silentinm !

"Der alte Gerbermeifter Rohleder ift ein gang gemeiner Kerl Stille da, Ihr Jädele. Wenn ich ihn so nenne, braucht Ihr nicht mitzuheulen. Er hat uns den Pump gekändigt." "Schauberhaft!" seufzten die beiden anderen Chargirten. Ein frasser Judy wurde auffallend bleich.

"Wir muffen uns an bem taltherzigen Philifter rachen!" befretirte ber Senior.

"Rache!" tonte es dumpf durch die Reihe ber naber gu-

fammentidenden "Rh . . . en".
"3ch habe einen Plant" fuhr der diede Senior fort. "Erst gestern hat der geigte Rohstedt ein großes neues Schilb hoch über seiner hausthur andringen lassen. Der Cischler hat sich damit einen ganzen Tag gequalt. Der alte Gerberneister schmungelte so vergrügt, als es endlich oben festsaß — Kommilitionen, wenn wir das wieder herunterholten!"

"Suff, einen Bangen aufs Spezielle fur den famofen Dlan!"

rief ein Judis und leerte feinen humpen.
Der Senior blictte mit gnabigem Kopfniden den jungen "Rh ... en" an "hab ich auch verdient! Also ...

"herunter mit dem Schild!" flang es durch den Ureis. Der Racheplan wurde festgestellt. Die Suche wurden ausgesandt, um die nothigen Leitern und Wertzeuge zu holen, bann traten Karten und Knobelbecher wieder in ihre pollen Rechte und der Kneipwirth fah mit immer größerer Uchlung, welchen teutonischen Durft feine Berbindung, beute entfaltete.

Dom Thurme batten die elf drohnenden Schlage bie Stunde por Mitternacht angezeigt, als aus dem rothen Cowen eine Schaar permunmter Gestalten die Strafe betrat. Der gange Aufzug war jum mindeften feltfam. Dor. trat. Der gange Aufgug met ginn minnenen eitstem. Dob-an schriften zwei fächse mit einer Letter. Jwischen Tedger und Objekt herrschte eine sellstame Wechselwirkung. Bub lag die keiter auf dem Psiasten. Dechselwirkung. Bub Der diete Suff hatte sich die zweite Keiter allein aufgesteden. Sie gab ihm ein gewisses Gleichgewicht, das indessen nicht Sie gab ihm ein gewisse Bleichzewicht, das indessen nicht zu verhindern vermochte, daß er an jeder Hausseck mit ihr anstieß. Daarweise folgten die Ulebrigen, angstich bemäht, die Mitte der schmalen Straße zu halten. So kan man vor Rohleders Haus. Ulles sittl, kein gentte mehr er-leuchtet, "Kos!" kommandirte Suss. Wiles sittl, kein gentte mehr er-leuchtet, "Kos!" kommandirte Suss. Were gest irgend welchen Standal macht, fährt in den doppetten B V." Die Drohung, mehr aber noch der Eiser der Chat wirtte ernichtend. 3m Mu maren bie Ceitern angelebnt, von Suff und einem anderen ftammigen Rh n bestiegen und mit machtigen Kneifzangen und Stemmeisen versuchten die Beiden im Schweiße ihres Ungesichts die das Schild haltenden Mammern su löfen. So gespannt war die Aufmersfamfeit der Uedrigen, daß sie gar nicht bemerken, wie oben im zweiten Stod leife ein zenther geöffnet wurde, und ein genuer Kopf in der Definung sichtbar ward, der dann sich vorsichtig zurückzog,

um von Zeit zu Zeit wieder zu erscheinen.
Den beiden Studios floß der Schweiß den Naden herab.
Eine halbe Stunde arbeiteten fie nun schon. Endlich war auch die lette Mammer gebogen und porfichtig wurde das ichwere Schild abgetragen und auf das Crottoir gelegt, na-

amere Schio angekragen und auf das Eroltoir gelegt, na-türlich so, daß irgend ein verspäteter Nachlbummler, der hier vorüberkann, nothwendig darüber sallen nußte. Um Suff sammelte fich die gange Schao der Rh. ... en, ihrem gesieben Senior die fland schultelind. In demselben Augenblicke lehnte fich oben die Gestalt Robieders weit aus bem Lenter.



Schines Schine Berten Schines Schine Berten Schine Schin Schine Schine Schine Schine Schine Schine Schine Schine Schine S

Bergitden Dant, meine Berren! Das Schild hing fchief und follte morgen noch einmal abge-nommen werden! Sie haben mir diefe Hoften enfpart. Ich dante Ihnen!"

Wenn der Rh.... on Senior Suff fpäter einmal wieder an einem Racheplan brütete, bekam er felbst vom jüngsten Judys ein: "Aur kein Schild wieder abnehmen!" zur Mahnung.

Die beiden Marien.

Cheftanbs-Sumoreste von Balther Savaillac

"Aber ein Neiner gant ware ju filbich —" eiferte Marie I, "man mußte dann bach erft, dos man eine richtige Fran ware; bis fett fomme ich mit immer vor wie ein großes Atud, das verhälischel und verzogen wird!"

wird!" Gil Marie II mit funktinden Augen: "Provogiren wir also einen! Und weigt du wetten wir! Wer zuerst eine echte und rechte "Blads?" erleh, Beromm von ber anderen — "chte kender "Blads?" "Hund Praffines!"

"Ein Phund Pratmees!" "Whemacht ; Abgmacht! Bis Schulze am andern Morgen im seinem Schlasgemach Loileite afte, erfolein Marie I in seinem Jimmer. "Buh! Munu — Du hoft je schon graue hare an den Schläfen!" sie mit allem Anthéme inten triggefüllen Indignet inten. Ledrech Schulze sch in dem Spiegel, erröhtett, wurde ärgerlich über Serröhten und benummte: "Graue hare harbe beider sfinn!"

"Unfinn!" Marie I blieb icheinbar wie erftarrt fteben. "Unfinn? Dies Bart fagft Du mir? D, ich mußte es wohl, Du haft nich nie ge-

tein — gehen Sie nur — ich will allein sein i* war gegenngen! Ohn Abschiedsgruß! Die kleine Frau ballte die zierlichen Sahochen! Ab, die fruste er sie für ihre Kaunenhoftigkeit. spies Mogandicke wer die, all miss sie hennererlier zu ihm, ihm war um den Jall legen und bitten: "Sied, ich wer skeiche — sei

"Deine Frau auch feltfam! Diefe Uebereinstimmung überrascht mich. Aber fatal ift sie boch. In unseren Frauen geht einas vor. Benn ich nur wüfte, was?" Und ber gute Leberacht Schulze nahm topfichüttelnd Blat, um bie eingegangene Correspondenz zu lefen.

eine Geinne wer kaum vergangen, als im Belnholb ber Gebanke an eine Geinne denten in möchtig wurde, das en achgungenen bei Gebanke an eine him Geinne Gentin in möchtig wurde, das en achgungeben bescholen und ich fich für einen Augenblick unter nichtigem Borwande aus bem Gemptote einferente. In Sabrheit wur es bie Expep zu einer Bohnung hinnufgeschläuft und war gerade im Begriff, die schweren Bortieten, welche den Einigung zum Gubother leiner Frau verberken, det Seite zu stieben, als ihn ein kaut darin gestäften Frau verberken, det Seite zu stieben, als ihn ein kaut darin gestäften Frau verberken, det Seite zu stieben, als ihn ein kaut darin gestäften Frau krieben, der ihn der Seiten Kauft und der Seiten der Seiten kauft und der Seiten der Seiten

trunbes Pralinées!" wenbete bie Andere ploglich ein — genange Cetherin eines "Mc Marie —" wenbete bie Andere ploglic ein — gid fann boch en Gebanken nicht los werben, bag unjere Bette feine gute war. Sieh, unjere Manner find boch eigentlich gar zu gut, und mit Gewolt Chenabsferen hervorrufen zu wollen — wenn's uns nur nicht zum Ueblen ausfcflägt!"

rrchen!" gab Marie II gurud. "Billft Du fo leicht bie Bette

Sinnes Pralines!"
Sinnend blieb er einen Augenblid fieben. Dann eitte er hinüber in bie Bohnung feines Compagnons und eief beffen Diener:

"Jean!" "Bnabiger Berr befehlen?"

"Gindbiger derr befellen?"
"Eilen Sie sofen inchese ins Comptoir und sogen Sie meinem Compagnon, er möge ihnell auf inen Ausendild heraussomment".
Der Diener verbengte sieh und eilte bie Stiegen hinad.
Deberecht Schutze sah erkaumt von seiner Arbeit auf, als der Diener ihm den Wursch leines Freundes und Sonnpagnons meldete. "Gewiß — ich somme soforts" Nud zu sich selbst soge er: "Bod mag Betinhold dem mit mir haben, dos er mich hinaussommen läst?"
Oben empfing ihn dieser bereits. "Freund, somm" mit in Dein Brivotzimmer, Deine Gattin ist im Boudoir der meinigen. Eine heitete Gestliche ist meister.

Beifeige ift paffet.
Beifeige ift paffet.
Beifeige ift paffet.
Beifeige Grachfel"
Beide - fomm nur! Erft muffen wir vor Laufdern in Sicher

heit fein!" Weinhob ichles, als beibe herrert in Leberecht Schulge's gimmer getreten waren, vorsichtig bie Thur hinter fic und lagte alsbann: "Schulge, well Dur, weblatb unfere frauen heute burchaus eine Seene mit und provoeten wollten? Sie geben geweitet, weicher von beiben bies am besten gestingen werbe -- "..." und besten bies an besten glingen werbe -- "..." und besten bies die Besten bies d

"Ich habe foeben ihr Gefprach belaufcht. Unb, Freund, abnft Du ben

preib ver ander ; Dein, end Prafindes!"
"Dein, einen Prafindes!"
Cen Pfund Prafindes!"
Leberrat boute fab feinen Freund einen Angenblid verbutt an, benna brach auch er, wie Zener vorbin, in ein schallenbes Gelächter aus.

"Giffl" weitet Beinhalb. "Sie barfen unfere Kenntniß nicht errathen. Wer wir millien handeln!"
"Einverstanden, ader wie?"
"Ich abe einen Pilan! Bir milfen die und hende von unseren breiten vorgespielte Komödie als Ernft nehmen und und die fo berkibgt stillen, dog sie nimmer wagen, uns jum Gegenslande einer neuen Bette zu machen!
"In, ja, aber was sollen wir thun!"
"Eiwas jehr einfaches. Einmal außer dem Gause speisen!"
Schule fach feinen Kompagnon verbilifft an:
"Barum bas?"
"Das wirt Du fatter feben Kreund! Edir ieht kauble einmal nach

"Das wieft Du hoter feben, Freund! Für jeht handle einmal nach meinen Anordnungen. Du bift in Deinem Fimmer, nimm Deinen hut und Baleibe mit hind. Ich werbe meine Sachen vom Diener hind-fchieden laffen. Und num lat uns geben. Alles Andere foge ich Dir

unten.
Die Dinerstunde richte heran Kängst schon wurde in der linken Etagenhälfte Schulze und in der rechten Weinhold erwartet. Keiner tam. Warie I wurde unruhig, Warie II unmuthig. Eie liesen ungedublig von einem Jimmer in das andere. Dien sie einem Jimmer in das andere. Dien state die logienden Angleit eil einfa. Ein Dienstmann brachte ein Convert, das eine Karte mit solgenden Angleit entsielt.
Din versindert dem Diene zu erscheinen Warie I als die Karte und rief empört: "Haft den in der zu eine sie eine die eine so turze und die Angleien Marie I als die Karte und rief empört: "Haft den in die eine so turze und die Karte, er will nicht kommen!"

Meber in ber linten, noch in ber rechten hallte der Grage wurde heute Mittag binit.
Es war jechs Uhr, die Stunde, in welcher die Aureum unten gehösten werden. Soeben traien sich Zenn, der Diener Schuless, und Lift, die Jose Frau Marie Weinholds zum dritten Male am Kuße der Treppe. Dreimal worden mit der Frage, od herr Schule faprenden Gentimen inabglendt worden mit der Frage, od herr Schule reip. herr Beinhold noch nicht hinauftämen und der mich von der weicht der Franklich darig gentwortet, die Berrein wieden noch nicht von men wichtigen Geschäusege zurück. Der Gerr Productst log auf Kommando, vom die Gehöftswege zurück. Der Gerr Productst log auf Kommando, den mie beiden Schungannen siehe, elrig arbeiten, derenkander im Krivatsmuspelit. "Schus" von der Wittig much noch einna erneuer werden!" "Biddin" "Rodus" "Trentwo sowie beit Wittig much noch einna erneuer werden!"
"Rodus" "Trentwo sowie der weit die kein er is das hause kommen!

"Argenbwo foupiren - wir burfen erft fpat nach Saufe fommen!

Komm! Gelt Uhr, de tert Marie II. bleich umd aufgeregt in des Binner ihrer Goulius, meder meinend in ihrem Roding-Chair lag. Sie hatt Geltsmure ihrer Goulius, meder meinend in ihrem Roding-Chair lag. Sie hat Gottsmillen — sogte die Eintretende — "mein Wanu jchreibt mir soeden lachenligt "Kam nicht fommen!"
"Ind der meinige gart: "Komme nicht!" Hang es täglich zurich. "O. Warie, warum umisten wir unsern häußlichen Frieden einer jo umfinnigen Welte preisgeden?"
"namische soften dem poggenöste sie einem der selstjonabelsten Weitrreflaurants der Reitberg einander gegentiber und "nietpen" in des Weitberg einander gegentiber und "nietpen" in des Weitberg einen der des gegentiber und "nietpen" in der Weitberg der Verleutung. Zu sie kniepten jogar mehr, als es son ih ihr Krt war und erschienen endlich gegen est Uhr leicht bezeicht vor ihrer Woodmund.

Wohnung. "Lei mich nur machen, Freund!" hatte Weinhold bem etwas ob ber Holgen angflidgen Leberecht paperaunt, als fie die Teppe emportliegen. Da — bie Korriboctipie öhrente fich, und vor ben Erfaunten fanben be beiben Marien, die sigd ihren Gatten führmisch an die Bruft

arten. "3ch hatte Angft um Dich — fickerte Marie I und Marie II fragte ern Weinisold: "Wo waret ihr nur?" Da zogen bie also Angeredeten zwei große Ofiten hervor und Wein-bo lachte:

Bir faufren die Pralines, um die Ihr gewettet."
Die beiben Marien saben erk sprachlos ihre Gatten, dann fich selbst an. Und dann erröheten sie und warfen sich ihren Gatten von neuem in die kinne. Und dann — fiel die Korridorthur hinter bem glüstlichen Quariett ins Schloß.

ben Freifpruch!



- Gin Realift. Gaft: Fanny, noch ein Glas Bier: Relinerin: Bon Bergen! Caft: Das burfte ju abgeftanben fein, vom frifden gas war's mir foon lieber.
- Ein neues Bab. Lehrer: Rennt mir einmal die Badebriter im Wefergebiet, die wir bisher gehabt haben. Schiller: Pyrmont, Orgabaufen, Eillen, Berben. kahrer: Wie Berben ein Bab? Wie dommit Du barauf? Schiller: Es fleht ja in unsern Geographebuch: Berben (Blutbab an ber Aller).

